
Grüne Potentiale im Stadtteil Linden-Süd

Entwicklungsmöglichkeiten am Beispiel des Ihmeufers

Carsten Tech

Quartiersmanagement Linden-Süd

Gliederung

- Einleitung
- Das Ihmeufer
- Studentischer Wettbewerb der Landschafts- und Freiraumplanung
- Das Fest – „Ein Tag am Fluss“
- Befragungsergebnisse und Reaktionen aus dem Stadtteil
- Stellungnahme des Stadtteilforums
- Fazit

Öffentliche Freiräume in Linden-Süd

Legende

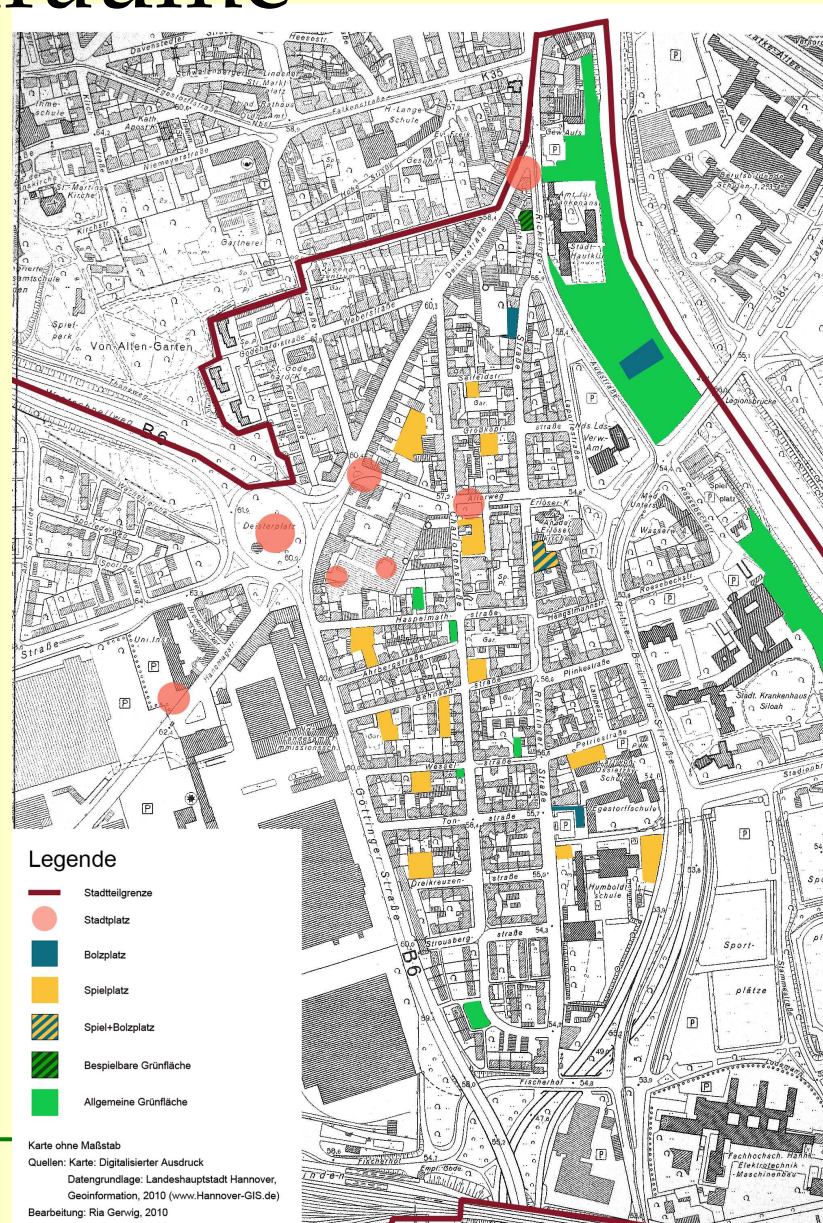
- Stadteilgrenze
- Stadtplatz
- Bolzplatz
- Spielplatz
- Spiel+Bolzplatz
- Bespielbare Grünfläche
- Allgemeine Grünfläche

Karte ohne Maßstab

Quellen: Karte: Digitalisierter Ausdruck

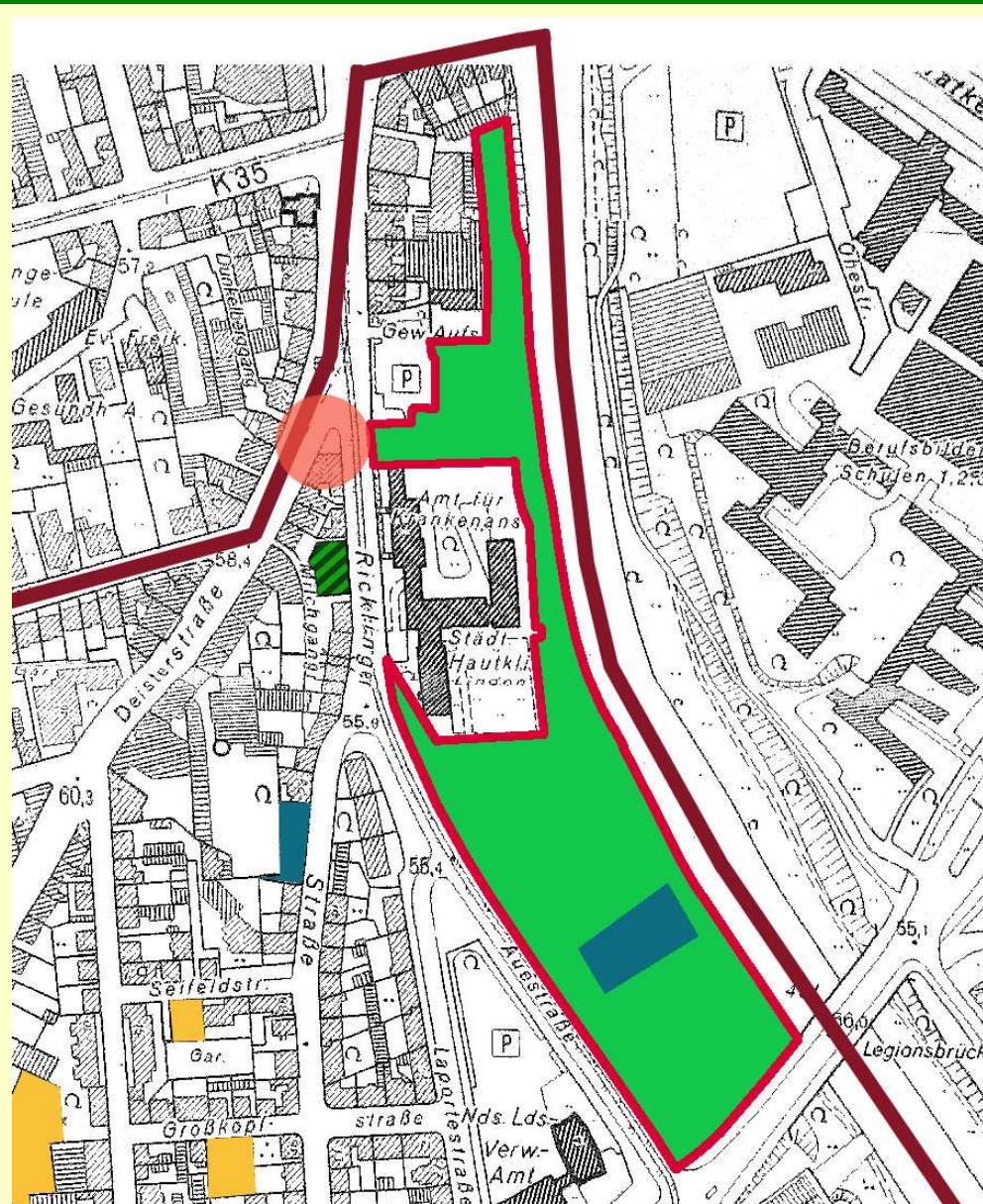
Datengrundlage: Landeshauptstadt Hannover,
Geoinformation, 2010 (www.Hannover-GIS.de)

Bearbeitung: Ria Gerwig, 2010



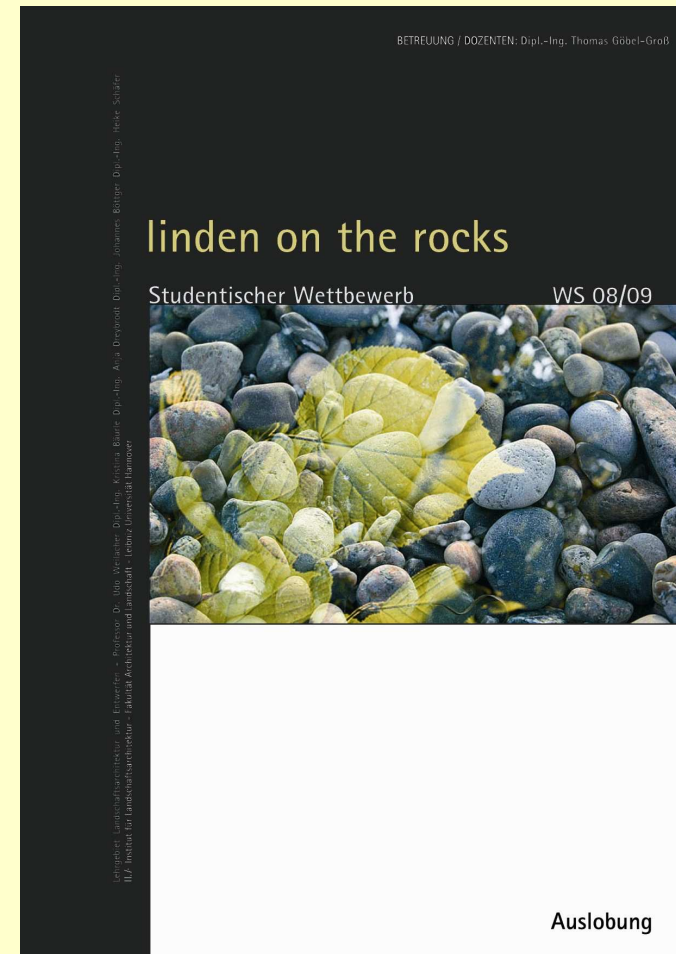
Das Ihmeufer

- Umbau Benno-Ohnesorg-Brücke
- Verlegung des Radweges
- Umnutzung Hautklinik



Studentischer Wettbewerb der Landschafts- und Freiraumplanung

- Auslobung 2008
- Bearbeitung WS 08/09
- Bewertung 2009



Die Wettbewerbsbeiträge

- 16 Teilnehmer
- 9 Entwürfe

Alle Ergebnisse sind als pdf-Datei beim
Quartiersmanagement Linden-Süd erhältlich

Gemeinsamkeiten der Entwürfe

- Zugang zum Wasser schaffen (Steg, Treppenanlage),
- Parkplatz umgestalten (Verlegen, „imageprägenden“ Stadtplatz gestalten),
- Beleuchtung schaffen
- Zugänge verbessern (Öffnen, Entree-Situationen schaffen) sowie
- Verbesserung des Wegenetzes (Verbreitern, Verlegen, Sichtbeziehungen).

Das Fest – „Ein Tag am Fluss“



Das Fest – „Ein Tag am Fluss“

Carsten Tech,
Quartiersmanagement Linden-Süd

Das Fest – „Ein Tag am Fluss“

- Präsentation der Wettbewerbsergebnisse
- Diskussion über die Entwürfe



Das Fest – „Ein Tag am Fluss“

- Belebung des Flussufers
- Kulturelles und kulinarisches Rahmenprogramm



Das Fest – „Ein Tag am Fluss“

- NutzerInnen- und BewohnerInnenbefragung
- Diskussion über die Freiflächen am Ihmeufer



Befragungsergebnisse und Reaktionen aus dem Stadtteil

Meine Wünsche für den Stadtteilpark am Ihmeufer

Für die zukünftige Gestaltung des Ihmeufers zwischen der Legions- und der Benno-Ohnesorg-Brücke sind Ihre Ideen, Wünsche und Kreativität gefragt.

Ich wohne im Stadtteil...

Ich war schon hier am Ihmeufer:

nie selten häufig regelmäßig (Zutreffendes bitte ankreuzen)

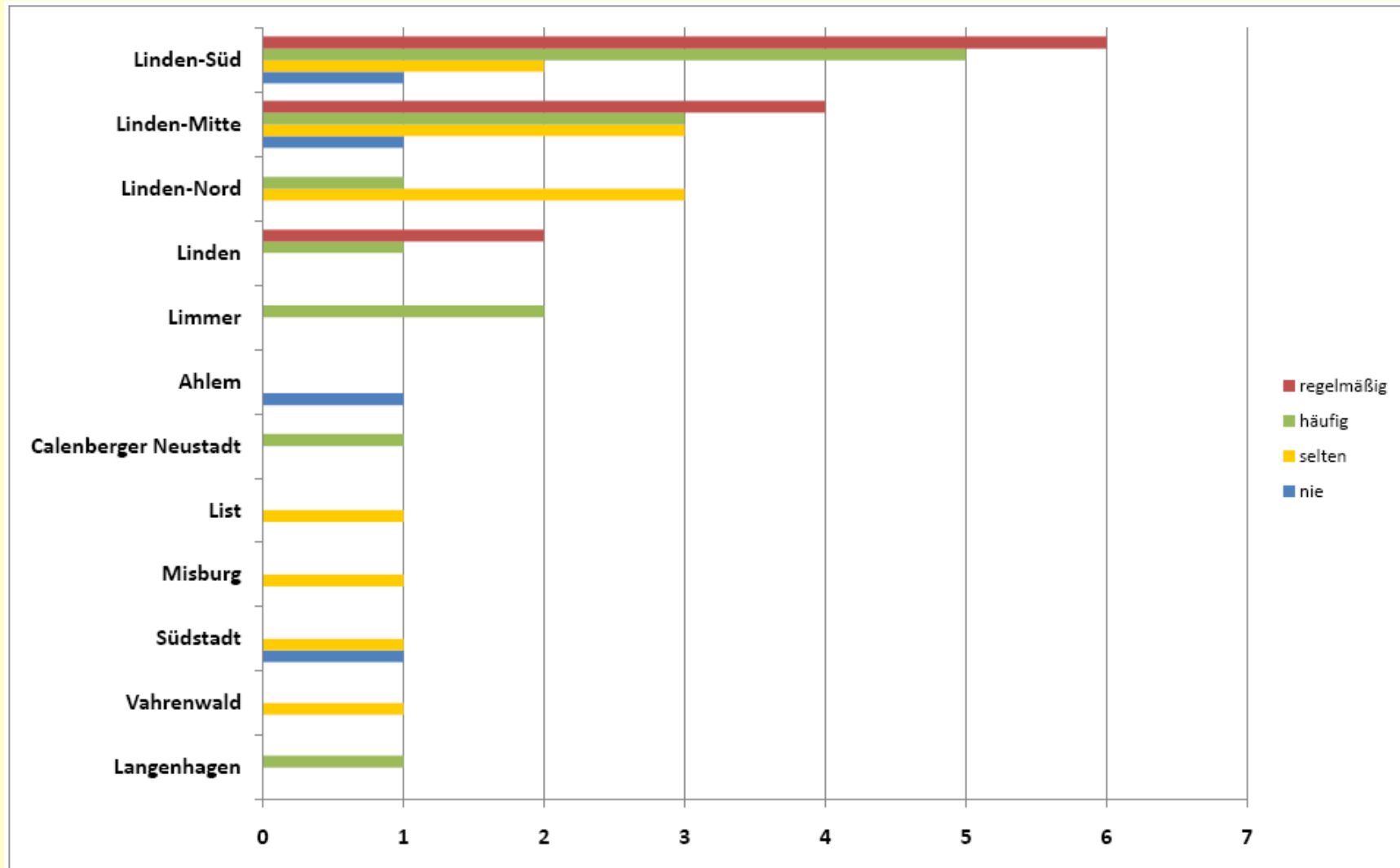
Mir gefällt hier besonders gut...

Mir gefällt hier gar nicht...

Ich würde mich hier gerne aufhalten, wenn Folgendes gegeben wäre:
(An dieser Stelle können sowohl kurzfristige als auch langfristige Ideen genannt werden.)



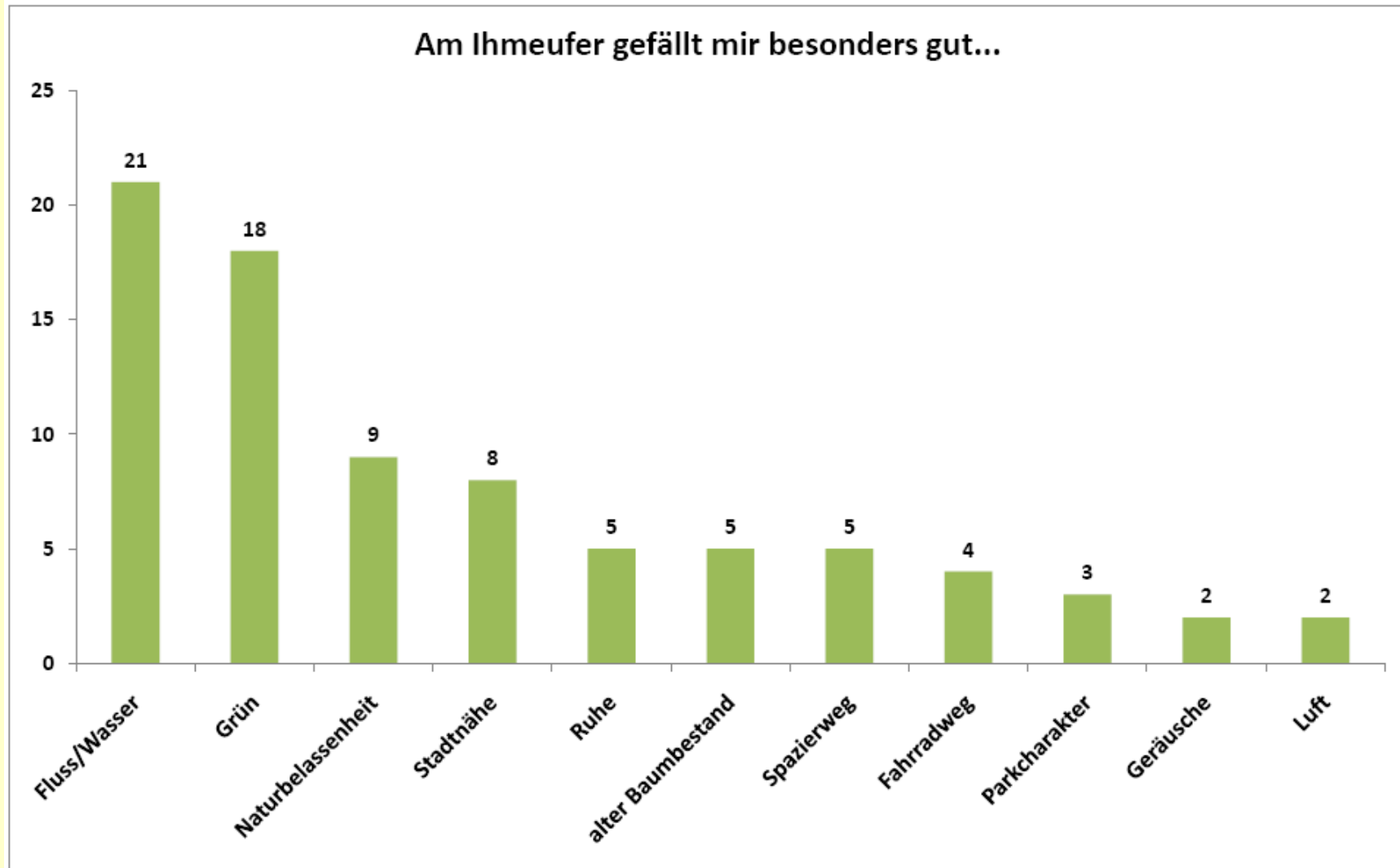
Wohnort der Befragten



Befragungsergebnisse u. Reaktionen aus dem Stadtteil

Carsten Tech,
Quartiersmanagement Linden-Süd

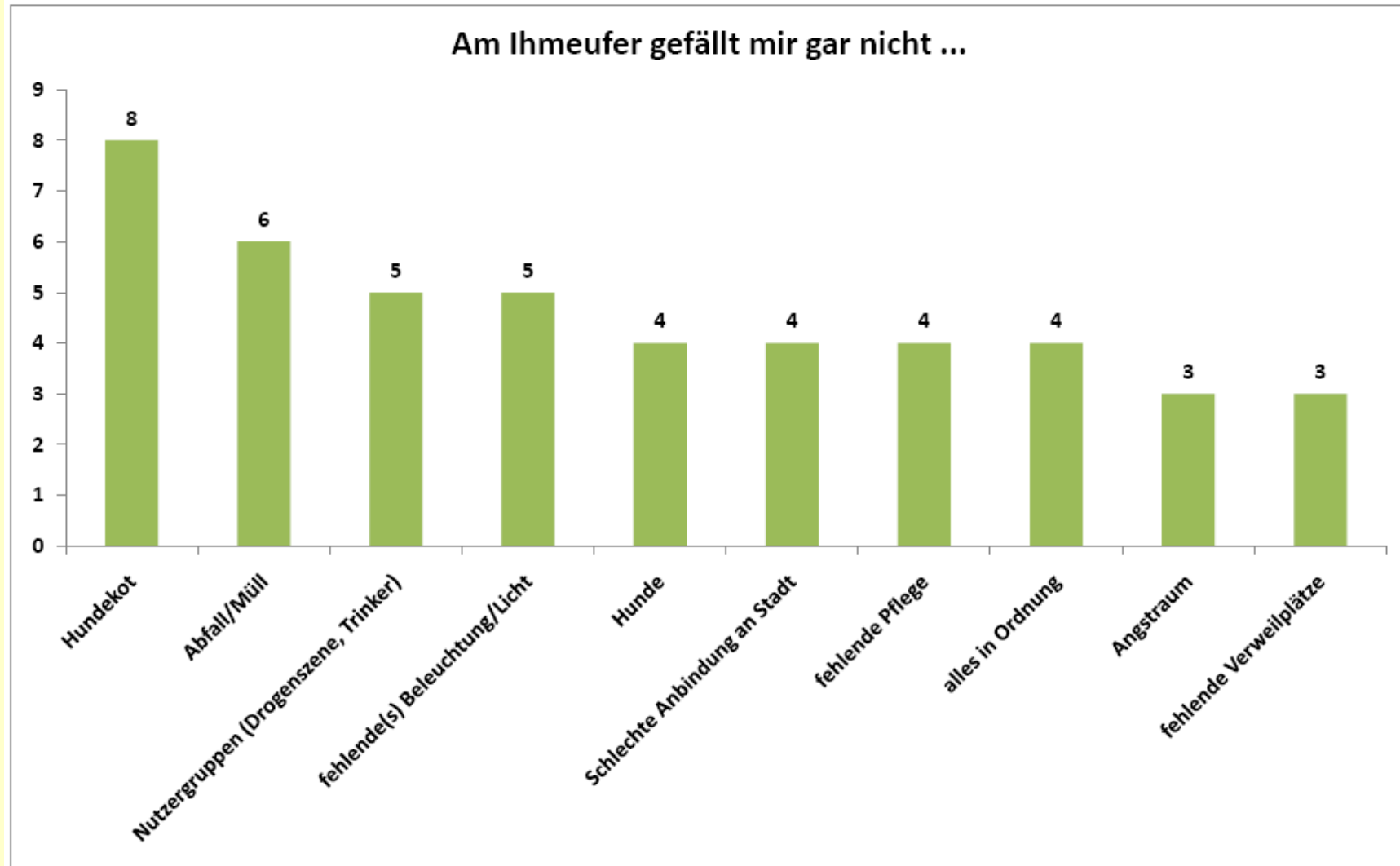
Positives



Befragungsergebnisse u. Reaktionen aus dem Stadtteil

Carsten Tech,
Quartiersmanagement Linden-Süd

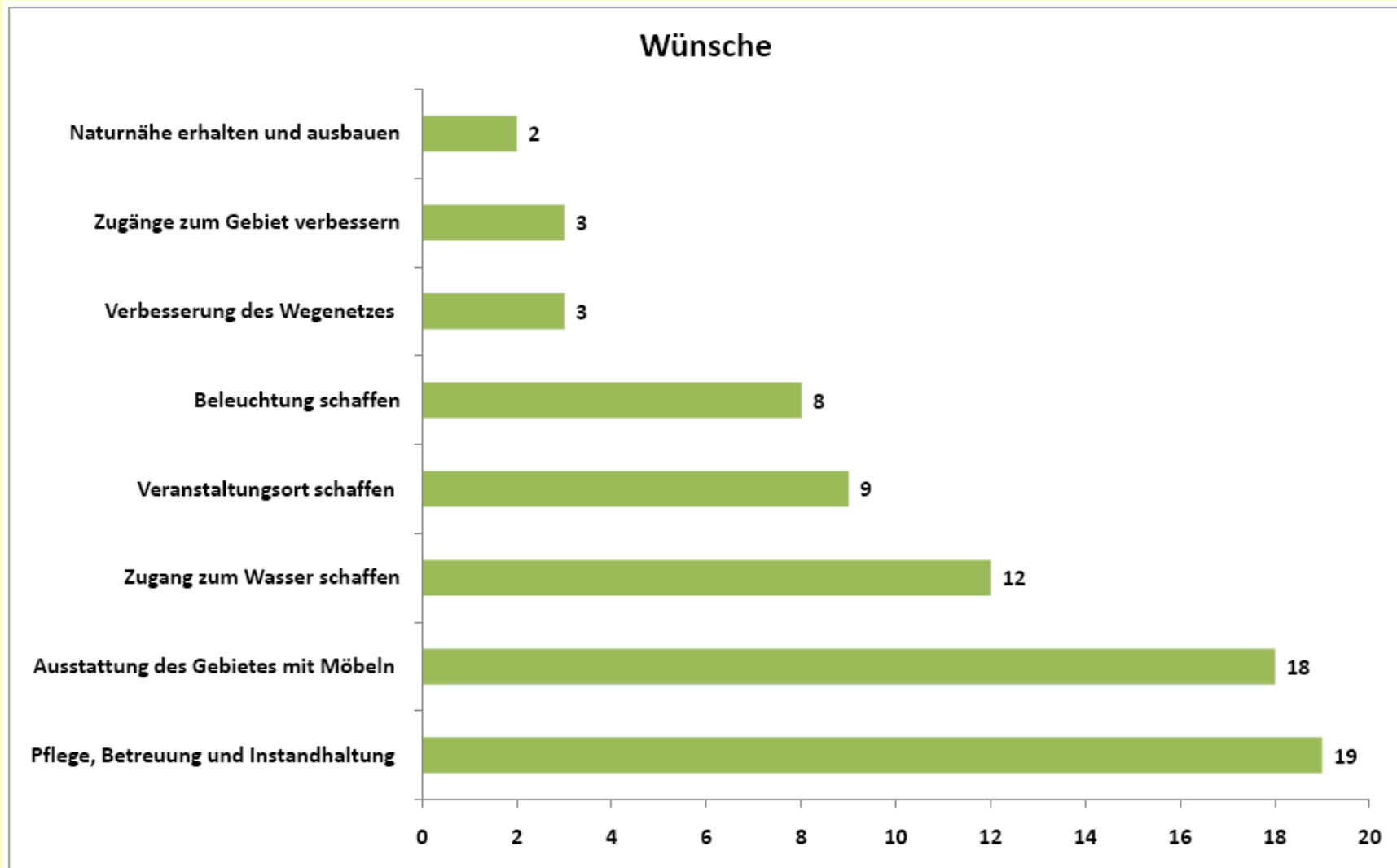
Negatives



Befragungsergebnisse u. Reaktionen aus dem Stadtteil

Carsten Tech,
Quartiersmanagement Linden-Süd

Wünsche

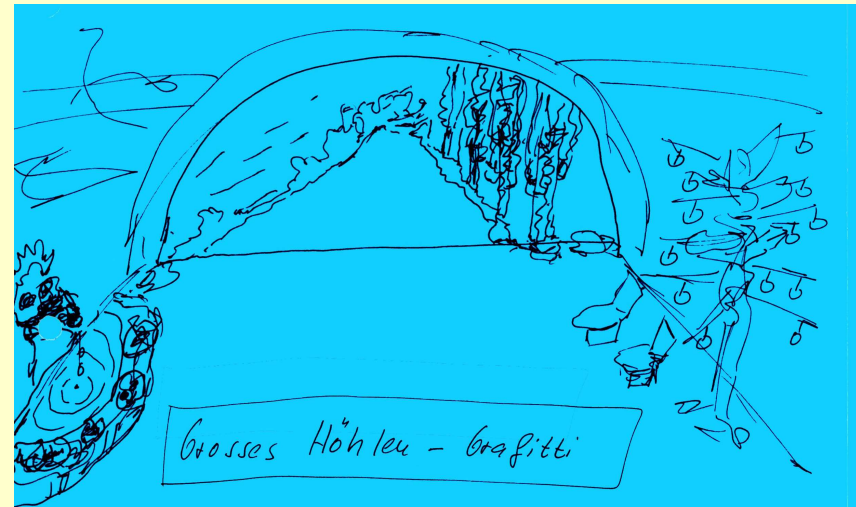
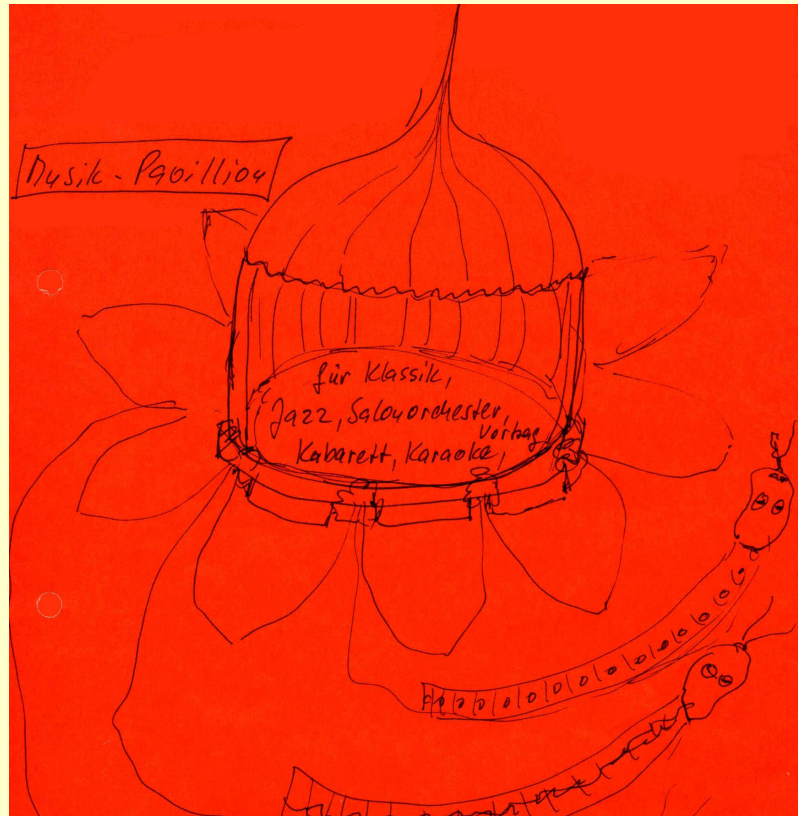


Befragungsergebnisse u. Reaktionen aus dem Stadtteil

Carsten Tech,
Quartiersmanagement Linden-Süd

Ideen vom Netzwerk Lebenskunst

Musikpavillon, Höhlen-Grafitti mit Performance



Befragungsergebnisse u. Reaktionen aus dem Stadtteil

Carsten Tech,
Quartiersmanagement Linden-Süd

Verbesserungsvorschläge aus dem studentischen Wettbewerb

- Zugang zum Wasser schaffen (Steg, Treppenanlage),
- Parkplatz umgestalten (Verlegen, „imageprägenden“ Stadtplatz gestalten),
- Beleuchtung schaffen
- Zugänge verbessern (Öffnen, Entree-Situationen schaffen) sowie
- Verbesserung des Wegenetzes (Verbreitern, Verlegen, Sichtbeziehungen).

Zusätzliche Verbesserungsvorschläge aus der Befragung

- Veranstaltungsort schaffen (temporär nutzbar als Begegnungs- und Kulturstätte, Lokalität),
- Naturnähe erhalten und ausbauen,
- Ausstattung des Gebietes mit Möbeln (Sitzplätze, Grill, Spielgeräte, Kunst) sowie
- Pflege, Betreuung und Instandhaltung (lokale Parkranger, Dog-Station, Beete, Sauberkeit, Soziale Kontrolle).

Priorisierung im Stadtteilforum

- Zugang zum Wasser schaffen,
- Beleuchtung schaffen,
- Zugänge zum Gebiet verbessern,
- Parkplatz umgestalten,
- Verbesserung des Wegenetzes,
- Veranstaltungsort schaffen,
- Naturnähe erhalten und ausbauen,
- Ausstattung des Gebietes mit Möbeln sowie
- Pflege, Betreuung und Instandhaltung.

Die ausgewählten Ansatzpunkte

- Zugang zum Wasser schaffen (18),
- Zugänge zum Gebiet verbessern (15),
- Veranstaltungsort schaffen (11) sowie
- Pflege, Betreuung und Instandhaltung (11).

Zugang zum Wasser schaffen

- Erfahrbar- und Nutzbarmachung der Wasserkante
- Herstellung von Sichtbeziehungen zur Ihme
- Bsp.: Steg, Treppe, freie Blickachsen

→ Erhöhung der Aufenthalts- und Erholungsqualität

→ Angebot für neue Nutzergruppen

Zugänge zum Gebiet verbessern

- Herstellung von Sichtbeziehungen zum Park
- Vorhandene Wege betonen
- Bsp.: Beleuchtung, Schilder, Wegweiser, Übersichtskarte

→ Erhöhung des Interesses und der sozialen Kontrolle

Veranstaltungsort schaffen

- Lokalität
 - Temporär nutzbare Begegnungs- und Kulturstätte
 - Bsp.: Brückenidee (Netzwerk Lebenskunst)
- Erhöhung der Attraktivität des Parks
- Möglichkeit des aufeinander Zugehens verschiedenster Bevölkerungs- und Nutzergruppen

Pflege, Betreuung und Instandhaltung

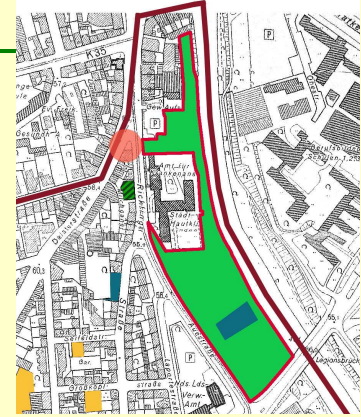
- Übergeordnete Aufgabe
- Soziale Kontrolle aus dem Stadtteil heraus
- Erstellung und Weiterentwicklung eines ganzheitlichen Betreuungs- und Pflegekonzeptes (interdisziplinäre Zusammenarbeit)

→ Grundlage für die positive Entwicklung des Ihmeufers

Fazit

- Durch den Wettbewerb wurden Gestaltungsideen für das Ihmeufer entwickelt, die nicht immer realisierbar erscheinen, aber dennoch eine hervorragende Basis für eine Diskussion bieten.
- Das Fest hat die Nutzungsmöglichkeiten des Geländes aufgezeigt und das Interesse lokaler Akteure an dieser Fläche erhöht.
- Im Stadtteilforum wurde das Thema behandelt und einige Ideen ausgewählt, die als eigener Arbeitsauftrag dort weiter verfolgt werden.
- Die Ergebnisse des Gesamtprozesses sollen in Planungen der Politik und Verwaltung berücksichtigt werden.

Offene Fragen



- Wie können die Planungen der unterschiedlichen Akteure bestmöglich aufeinander abgestimmt werden?
 - Wie sehen die Planungen des FB Umwelt & Stadtgrün für diese Fläche aus?
 - Gibt es konkrete Ideen der Verwaltung zur Verzahnung des Wassers mit dem Park?
 - Gibt es ein Freiflächenmonitoring für Linden-Süd?
-

Weiteres Vorgehen

- Antwort aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft
 - 30.03.2011 Einladung AG Umwelt & Energie der Grünen Ratsfraktion
 - 18.05.2011 Anhörung im Bezirksrat
 - 31.05.2011 Treffen mit dem FB Umwelt und Stadtgrün und Stadtplanung
 - Erstellung eines Freiflächenkatalog
 - Erste Umsetzungen im Stadtteil?
 - Politischer Auftrag an die Verwaltung???
-

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!

Gesellschaft für Bauen und Wohnen Hannover mbh (GBH)
Quartiersmanagement Linden-Süd



Stadtteilforum Linden-Süd

The logo features the words 'stadtteil' and 'forum' in a lowercase, sans-serif font, stacked vertically. Below them, 'linden-süd' is written in a smaller, lowercase, sans-serif font. The entire text is contained within a white rectangular box.

s t a d t t e i l
forum linden-süd

Deisterstraße 66
30449 Hannover

Tel. 0511-1237775
carsten.tech@gbh-hannover.de

Carsten Tech,
Quartiersmanagement Linden-Süd